



CIPRA Deutschland NEWS

Nr. 3/2016, November 2016

www.cipra.de

Liebe Leserin, lieber Leser,
in der neuen Newsletterausgabe der Alpenschutzkommission CIPRA Deutschland
finden Sie Neuigkeiten, aktuelle Themen und interessante Hinweise aus dem Alpenraum.

Anlässlich der XIV. Alpenkonferenz in Grassau ist die von Bundesministerin Dr. Barbara Hendricks und Staatsministerin Ulrike Scharf gemeinsam wahrgenommene deutsche Präsidentschaft 2015/2016 der Alpenkonvention zu Ende gegangen. Bemerkenswert ist die Vielfalt der Themen, die in diesen zwei Jahren bewegt wurden: Bodenschutz, Energiewende, naturnaher Tourismus, alpine Raumordnung und *greening the economy* sind hervorzuheben. <http://www.bmub.bund.de/themen/europa-international/int-umweltpolitik/alpenkonvention/> Barbara Hendricks hat sich in Grassau öffentlich zu weiteren, uns wichtigen Themen geäußert, unter anderem zum ausufernden Kunstschneeinsatz und zum Riedberger Horn. Weil ungelöste Probleme und Konflikte verbleiben, haben mehrere Beobachterorganisationen ihre Erwartungen an die neue Präsidentschaft formuliert. Zusammen mit CIPRA Österreich und CIPRA Südtirol haben wir unsere Sicht in einen Grassauer Appell <http://www.cipra.org/de/news/grassauer-appell> gefasst. Eine bindende alpine Raumordnung und die Verankerung der Alpenkonvention in der EUSALP sind darin unsere wichtigsten Forderungen. Wir wollen damit die Arbeit des nunmehr federführenden österreichischen Lebensministeriums in schwierigen Zeiten öffentlich unterstützen.

Erwin Rothgang
CIPRA Deutschland, Präsident

Neuigkeiten aus den bayerischen Alpen

- **Kein Ende im Streit um das Riedberger Horn in Sicht**
Nachdem die bayerische Staatsregierung offenbar erkannt hat, dass eine Genehmigung mit Hilfe eines Zielabweichungsverfahrens unmöglich ist, soll nun der Alpenplan selbst geändert werden. Hierzu fand zunächst ein Ratsbegehren in Balderschwang und Obermaiselstein statt, zu dem die CIPRA in Abstimmung mit den Mitgliedsverbänden eine Bürgerinfo verteilen ließ. Der Verlauf des Verfahrens sowie der Text der Bürgerinfo sind zu finden beim LBV unter

<http://rettet-das-birkhuhn.de/>

Eine ausführliche Darstellung u.a. mit einer gemeinsamen Erklärung der Umweltverbände und mit dem Ergebnis einer Besucherbefragung findet sich beim *Bund Naturschutz* unter <https://www.bund-naturschutz.de/alpen/aktuelles.html>
Das Medieninteresse in der regionalen und der überregionalen Presse ist ungebrochen.

Nachdem das Ratsbegehren eine erwartbare Mehrheit erbracht hat, will die Bayerische Staatsregierung nun konkrete Schritte einleiten.

<http://www.sueddeutsche.de/bayern/balderschwang-buerger-stimmen-fuer-skischaukel-am-riedberger-horn-1.3168434>

Der *Verein zum Schutz der Bergwelt* wertet die erzielte Mehrheit allerdings sehr kritisch <http://www.vzsb.de/>

Widerstand regt sich sogar in den eigenen Reihen der CSU. Die bayerische Staatsregierung erhält außer vom Umweltministerium auch vom CSU Umweltausschuss Gegenwind.

<http://www.goepfel.de/neuigkeiten/nachricht/article//csu-umweltpo.html>

- **Landschaftsschutzgebiet Egarten/Miesbach im Licht des Naturschutzprotokolls der Alpenkonvention**

CIPRA International hat im Jahr 2014 den Überprüfungsausschuss der Alpenkonvention gebeten, eine vermutete Nichteinhaltung des Art. 11(1) Protokoll „Naturschutz und Landschaftspflege“ wegen zwanzig Änderungen der Verordnung zum Landschaftsschutzgebiet „Egartenlandschaft um Miesbach“ im Landkreis Miesbach/Bayern zu prüfen. Nun liegen die Ergebnisse vor.

<http://www.cipra.org/de/news/lsg-egarten-auf-dem-pruefstand>

Eine Bewertung des Ergebnisses auch von *CIPRA International* unter

<http://www.cipra.org/de/news/standpunkt-ueberpruefung-mit-nebeneffekten>

- **Bürgerentscheid gegen Bauprojekt am Schliersee**

Nach erbittertem Streit haben die Bürger von Schliersee entgegen der Mehrheit des Gemeinderats den Bau eines neuen Produktionsgebäudes des Salbenherstellers Sixt im Landschaftsschutzgebiet am Ufer des Schliersees abgelehnt. Über die Hintergründe informiert

<http://www.sueddeutsche.de/bayern/wirtschaft-kontra-naturschutz-hickhack-am-schliersee-1.2980644>

<http://www.sueddeutsche.de/bayern/buergerentscheid-schlierseer-lehnen-neubau-am-ufer-ab-1.3197829>

<http://www.sueddeutsche.de/bayern/schliersee-sixtus-sucht-nach-neuem-standort-1.3198437>

- **Gipfelkreuzfrevel**

Ein unbekannter Täter hat in den Bergen bei Lenggries im Kreis Bad Tölz-Wolfratshausen drei Gipfelkreuze umgelegt.

<http://www.sueddeutsche.de/bayern/berge-unbekannter-faellt-gipfelkreuze-in-bayerischen-alpen-1.3140236>

Zur Bedeutung der Gipfelkreuze hat sich Friederike Kaiser, die Kultur-Chefin des *Deutschen Alpenvereins* in einem Interview geäußert.

<http://www.sueddeutsche.de/bayern/gipfelkreuze-wo-sich-himmel-und-erde->

[beruehren-1.3143014](#)

Erheblichen Wirbel verursachte die Errichtung eines neuen Gipfelkreuzes auf dem Scharfreuter durch Rechtsextreme.

<http://www.sueddeutsche.de/bayern/alpen-rechtsextreme-errichten-neues-gipfelkreuz-am-scharfreuter-1.3149336>

Nachdem der DAV ein neues Gipfelkreuz aufgestellt hatte, wurde es im Oktober erneut beschädigt.

<http://www.sueddeutsche.de/muenchen/wolfratshausen/lenggries-neuer-angriff-auf-gipfelkreuz-am-scharfreuter-1.3222188>

- **Pläne für ein Chalet-Dorf bei Elmau**

Dietmar Müller-Elmau will wenige Hundert Meter von seinem Schloss entfernt ein Chalet-Dorf bauen. Die Grünen hegen einen Verdacht.

<http://www.sueddeutsche.de/bayern/kruen-plaene-fuer-chaletdorf-gruene-wittern-skandal-in-elmau-1.3053282>

- **Gerichtsscheidung über Zuschauertribüne**

In dem jahrelangen Streit um eine Zuschauertribüne beim Garmischer Weltcup-Rennen an der Kandahar Abfahrt hat das Gericht zugunsten des Landwirts entschieden, der seine Wiese nicht dafür zur Verfügung stellen will.

<http://www.sueddeutsche.de/bayern/urteil-streit-um-garmischer-weltcup-rennen-1.3137018?reduced=true>

Der Ski-Club Garmisch hat nun einen neuen Standort gefunden.

<http://www.sueddeutsche.de/bayern/ski-weltcup-strecke-neue-zuschauertribuene-fuer-kandahar-strecke-1.3172657?reduced=true>

- **Neue Seilbahn auf die Zugspitze**

Derzeit wird eine neue Seilbahn auf die Zugspitze gebaut. Sie soll bis Ende 2017 fertig sein. Dafür wird die alte Eibsee-Seilbahn stillgelegt.

<http://www.sueddeutsche.de/bayern/zugspitze-supersportlich-auf-meter-1.3134490?reduced=true>

<http://www.sueddeutsche.de/bayern/zugspitze-arbeiten-auf-deutschlands-hoechstem-gipfel-1.3134780-2>

- **Luchse sollen in Bayern wieder heimisch werden**

Der *Bund Naturschutz* hat eine Initiative "Der Luchs soll wiederkommen" gestartet. Seine zentrale Forderung: Der Freistaat soll in den bayerischen Mittelgebirgen und den Alpen baldmöglichst 40 Luchse auswildern und so den Weg für eine flächendeckende Ausbreitung der streng geschützten Raubkatzen nach Bayern bereiten.

<http://www.sueddeutsche.de/bayern/artenschutz-luchse-fuer-ganz-bayern-1.3090376>

- **Der Steinbock breitet sich wieder aus.**

Mitte des 19. Jahrhunderts war der Steinbock in den Alpen fast ausgerottet, jetzt breitet er sie sich wieder in den bayerischen Bergen aus. Wie groß die Bestände sind, wollen Bayerischer Jagdverband, Staatsforsten, Bund Bayerischer Berufsjäger und der LBV jetzt mit Hilfe von Bergsteigern und Naturfreunden ermitteln

<http://www.sueddeutsche.de/bayern/naturschutz-steinboecke-die-herrscher-des->

[hochgebirges-1.3130011?reduced=true](http://www.sueddeutsche.de/bayern/umwelt-mehr-schutz-gegen-sturzfluten-1.3130011?reduced=true)

- **Konsequenzen aus dem Hochwasser**

Als Reaktion auf die katastrophalen Sturzfluten im Frühjahr dieses Jahres plant Bayern mehr Schutz gegen Sturzfluten und will dafür auch Geld zur Verfügung stellen

<http://www.sueddeutsche.de/bayern/umwelt-mehr-schutz-gegen-sturzfluten-1.3107529?reduced=true>

<http://www.sueddeutsche.de/bayern/umwelt-mehr-schutz-gegen-sturzfluten-1.3107529?reduced=true>

Internationales / Alpenkonvention

- **Alpenwoche mit Alpenkonferenz**

siehe Leitgedanken von *CIPRA Deutschland* Präsident Erwin Rothgang

- **Alpenweites Umdenken beim Ausbau von Skigebieten**

Ein alpenweites Moratorium beim Ausbau von Skigebieten haben im September die nationalen CIPRAs aus Deutschland, Österreich und Südtirol gemeinsam mit Katharina Conradin, Präsidentin der internationalen Alpenschutzkommission CIPRA, gefordert. Auch die Ausarbeitung von alpenweit geltenden Raumplanungsregularien für eine Alpine Raumordnung auf Basis der Alpenkonvention, die Einhaltung von bestehenden raumplanerischen Grundlagen durch die Behörden und den Respekt vor Schutzgebieten werden als wichtige Ziele genannt.

<http://www.cipra.org/de/news/wintertourismus-in-den-alpen-wachstum-auf-teufel-komm-raus>

- **Schnee in den Alpen**

Eine neue Studie der Universität Neuenburg, Schweiz bestätigt: Die Winter werden immer kürzer und schneeärmer. Die Gründe dafür bei

<http://www.cipra.org/de/news/den-alpen-geht-der-schnee-aus>

- **Rummelplatz Alpen auf dem Schilthorn, Schweiz**

Auf dem Schilthorn gibt es nun einen "Thrill Walk" als Teil einer groß angelegten Planung. Der ganze Berg soll bis 2017 aufgemöbelt werden, Eine kritische Betrachtung zu einer derartigen Möblierung der Alpen unter

<http://www.sueddeutsche.de/panorama/tourismus-rummelplatz-alpen-1.3071457>

Neuigkeiten von CIPRA Deutschland

- **Ehrung für *CIPRA Deutschland* Präsident Erwin Rothgang**

CIPRA Deutschland Präsident Erwin Rothgang und neun weitere verdiente UmweltschützerInnen wurden für ihr Engagement für den Erhalt der Alpen geehrt.

Die bayerische Umweltministerin Ulrike Scharf übergab ihnen zusammen mit der Parlamentarischen Staatssekretärin im Bundesumweltministerium Rita Schwarzelühr-Suter ein Album der Sondermarke "Die Alpen - Vielfalt in Europa".

<http://www.cipra.org/de/news/fuer-engagement-geehrt>

- **Verstärkung im Vorstand**

Dr. Robert Schreiber (ehemals Leiter der Landesplanung in der bayerischen Staatsregierung) wurde mit dem Themenbereich EUSALP/Raumordnung/Alpenstrategie/Alpenplan in den Vorstand kooptiert.

- **Teilfortschreibung des Bayerischen Landesentwicklungsprogramms**

Die Teilfortschreibung des Bayerischen Landesentwicklungsprogramms befindet sich aktuell in der Anhörungsphase. *CIPRA D* sieht in dem Entwurf einen fatalen Paradigmenwechsel und hat dazu ausführlich Stellung genommen.

<https://www.landesentwicklung-bayern.de/anhoerung-teilfortschreibung-lep/>

CIPRA Deutschland warnt davor, dass sich das räumliche Gesicht Bayerns durch die beabsichtigte Weichenstellung der LEP-Teilfortschreibung unumkehrbar verändern wird. Mit der Änderung besteht die Gefahr für einen ungezügelter Flächen- und Landschaftsverbrauch auch im bayerischen Alpenraum.

<http://www.cipra.org/de/news/fataler-paradigmenwechsel-in-der-bayerischen-landesplanung>

- **Tourismuspapier**

CIPRA Deutschland hat seine Erwartungen an einen möglichst naturnahen Tourismus im bayerischen Alpenraum in einem Positionspapier zusammengefasst. Diese Zielsetzungen wollen wir in die Diskussion mit der Staatsregierung, den Gemeinden und Tourismusorganisationen einbringen.

- **Alpenkiste**

Die Alpenkiste wurde 2016 rundum erneuert und kann wochenweise bei *CIPRA Deutschland* ausgeliehen werden. Sie enthält eine Fülle von Aktionsmaterialien und Anregungen für Projekttag und Aktivitäten zu den Alpen mit Jugendgruppen und Schulklassen.

<http://www.cipra.org/de/cipra/deutschland/umwelt-und-bildung-1/alpenkiste>

Neuigkeiten von CIPRA International

- **Deutsche Jugendliche beim Projekt I_LivAlps:**

Deutsche Jugendliche nehmen an dem Projekt I_LivAlps von *CIPRA International* teil und waren zuletzt bei einem Workshop am Comersee, bei dem in generationenübergreifender Zusammenarbeit über ein Zukunftsbild für den Wintertourismus diskutiert wurde.

<http://www.cipra.org/de/news/ein-zukunftsbild-fuer-den-wintertourismus>

- **CIPRA International Lab GmbH**

Die Anfang des Jahres neu gegründete gemeinnützige Tochter GmbH von *CIPRA International* mit Sitz in Dornbirn, Österreich hat ihre Arbeit aufgenommen und vier Projekte bei der EU beantragt.

- **Alpendurchquerung**

Von Juni bis September 2017 durchqueren Bergsteiger und Alpeninteressierte im Rahmen des Projekts «whatsalp» die Alpen von Wien nach Nizza und dokumentieren dabei den Wandel der Alpenregionen. Als Projektpartner begleitet die CIPRA die Reise. Nähere Infos und eine Einladung zum Mitwandern unter <http://www.cipra.org/de/news/zu-fuss-durch-die-alpen>

Neuigkeiten aus den Mitgliedsverbänden von CIPRA Deutschland

- **Deutscher Alpenverein**

(Naturschutztagung am 14./15. 10. In Grassau. Ergebnisse noch nicht auf der Homepage)

- **Verein zum Schutz der Bergwelt**

Bei der Mitgliederversammlung am 17.10. wurde der bisherige Vorstand im Amt bestätigt. Frau Dr. Sabine Rösler wurde als 2. Vorsitzende neu in den Vorstand gewählt

- **Mountain Wilderness**

Am 15.10 hat Mountain *Wilderness* mit einer symbolischen Aufforstungsaktion am Grasleitensteig gegen den ausufernden Bau von Forststraßen demonstriert und einen deutlich rücksichtsvolleren Umgang der Forstbehörden mit dem bayerischen Bergwald gefordert. www.mountainwilderness.de

- **Landesbund für Vogelschutz**

Die Delegierten des LBV haben auf ihrer Jahresversammlung am 22.10. einstimmig eine Resolution zum Schutz des Riedberger Horns beschlossen und Positionspapiere zu verschiedenen Sachgebieten verabschiedet.
http://www.lbv.de/fileadmin/www.lbv.de/Ueber_den_LBV/Presse_und_Publikationen/Pressemittelungen_2016/A-61-16_LBV-Delegiertenversammlung_in_Amberg.pdf

Stellenausschreibung: Der LBV sucht für eine Koordinationsstelle Alpen in der Bezirksgeschäftsstelle Schwaben in Memmingen zum 1.1.2017 einen Referenten für den Alpenraum <http://www.lbv.de/ueber-uns/jobs/referentin-alpen.html>

Neuerscheinung Bücher

- Stephan Lessenich: Neben uns die Sintflut. Die Externalisierungsgesellschaft und ihr Preis.- Berlin: Hanser 2016

Termine

- 18. 11. 2016, 15.00 Uhr: Mitgliederversammlung von CIPRA Deutschland, München, DAV-Alpines Museum

Impressum:

CIPRA Deutschland e.V.

Moosstraße 6

82279 Eching am Ammersee

Spendenaufruf

Wenn auch Ihnen der Schutz der Alpen am Herzen liegt, bitten wir Sie, CIPRA Deutschland zu unterstützen, sei es dass Sie diesen Newsletter weiterreichen, sich vor Ort für den Erhalt der bayerischen Alpen einsetzen, eine Spende überweisen oder aber Fördermitglied bei CIPRA Deutschland werden.

Bankverbindung: CIPRA Deutschland e.V.

Sparkasse Landsberg-Dießeln, SWIFT-BIC: BYLADEM1LLD, IBAN: DE13 7005 2060 0022 2752 91

www.cipra.org/de/cipra/deutschland/spenden/foerdermitglied

P.S.: Um den Newsletter abzubestellen, schicken Sie bitte ein Mail an

deutschland@cipra.org mit "unsubscribe" im Betreff.

Bitte leiten Sie den Newsletter an potentiell Interessierte (mit cc an deutschland@cipra.org) weiter.